
4658/J XXV. GP

Eingelangt am 22.04.2015

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Belakowitsch-Jenewein, Kunasek
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport
betreffend Anstieg der untauglichen Wehrpflichtigen

Laut einem Medienbericht der online-Ausgabe des „*Kurier*“ vom 28.03.2015, ist die Zahl der für den Wehrdienst Untauglichen im Jahr 2014 angestiegen. So wurden in besagtem Zeitraum 31.500 junge Männer aus tauglich, 6.500 allerdings als untauglich eingestuft. Dies entspricht einem Prozentsatz von 15,5 Prozent von Untauglichen. Aus gesundheitlicher Sicht ist die ansteigende Zahl von für den Wehrdienst untauglichen jungen Männern alarmierend und besorgniserregend.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport folgende

ANFRAGE

1. Wie viele Wehrpflichtige wurden 2014 aufgrund physischer Beeinträchtigungen bzw. Erkrankungen als untauglich eingestuft? (bitte um Auflistung nach Art der Beeinträchtigungen und Bundesländern)
2. Wie viele Wehrpflichtige wurden 2014 aufgrund psychischer Beeinträchtigungen bzw. Erkrankungen als untauglich eingestuft? (bitte um Auflistung nach Art der Beeinträchtigungen und Bundesländern)
3. Wodurch erklären Sie sich den Anstieg der Zahl der Untauglichen?
4. Gibt es bestimmte Krankheitsbilder bzw. Beeinträchtigungen, welche verhältnismäßig stark zugenommen haben?
5. Wenn ja, welche sind dies?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.